

L00867 Hermann Bahr an  
Arthur Schnitzler, 14. 12. 1898

„Die Zeit“  
Wiener Wochenschrift

Wien, den 14. Dez. 1898  
IX/3, Günthergasse 1.

Herausgeber:  
Professsor Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.  
Telephon Nr. 6415.

Lieber Arthur!

Seit Montag will ich zu Dir, um Dir zu sagen, daß Du mir mit Deinen Zeilen eine  
sehr große Freude gemacht hast; leider bin ich noch immer nicht dazu gekommen  
und so thue ich es jetzt schriftlich, um es nicht noch länger zu verschleppen. Ich  
danke Dir von ganzem Herzen. Bitte, vergiß nicht, daß ich einen Deiner Einacter  
für die »Zeit« haben möchte und daß es mir wichtiger wäre, bald zu wissen, wann  
ungefähr ich ihn bringen kann.

Nochmals dankend  
herzlichst

Dein

Hermann

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen find an die Redac-  
tion der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber oder Mitarbei-  
ter zu richten.

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 487 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »64«

☞ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: Wallstein 2018, S. 166.

7 Montag] 12. 12. 1898

17–19 Alle ... richten.] am unteren Rand der Seite